

RETTEN EINER PERSON ÜBER EINE SCHIEFE EBENE

Material:

- Persönliche Schutzausrüstung
- Feuerwehr-Haltegurt
- Vier Feuerwehrleinen
- Schleifkorbtrage
- Vierteilige Steckleiter
- Befestigungs- und Sicherungsmaterial

Personaleinsatz:

- Mindestens sechs Feuerwehrdienstleistende

Lagebeschreibung:

- Rettung einer verletzten Person, wenn kein geeigneter bauseitiger Rettungsweg vorhanden ist
- Rettung aus Tiefe oder Höhe

Lösungsvorschlag:

Schritt 1:

Die Entnahme und Vorbereitung der Steckleiter erfolgt gemäß der Instruktionsblätter „Aufstellen einer Steckleiter“ unter Beachtung der Feuerwehr-Dienstvorschrift 10 (FwDV 10) und den Unfallverhütungsvorschriften (UVV).

Schritt 2:

Anlegen der Steckleiter an einer geeigneten Unterlage. Anstellwinkel der Leiter passend zur Lage wählen, falls nicht durch Topographie vorgegeben. Gegebenenfalls Leiter an geeigneter Stelle, zur Vermeidung des Durchbiegens, von unten Stützen (Kantholz, Stütze, Dreibein, Leiterteil) und gegen Wegrutschen sichern (Feuerwehrdienstleistender, Erdnagel, ...).



Übungsvorschlag

Schritt 3:

Zwei Halteleinen am Kopfende der Schleifkorbtrage mit geeignetem Knoten befestigen. Zwei Führungsleinen am Fußende der Schleifkorbtrage ebenfalls mit geeignetem Knoten anschlagen. Verletzte Person in Schleifkorbtrage mit Gurten sichern und langsam auf der schiefen Ebene herunterlassen. Eine redundante Sicherung ist bei hierbei nicht notwendig.



Schritt 4:

Der Rückbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Wichtiger Hinweis zu UVV / Geräteprüfung:

Eine genaue Prüfung der Leiter durch eine sachkundige Person (Gerätewart) ist im Anschluss unerlässlich, da es sich bei diesem Einsatzzweck um eine nicht bestimmungsgemäße Nutzung handelt.